Stadt Ravensburg

Sitzungsvorlage DS 2011/314

Erster Bürgermeister
Hans Georg Kraus
(Stand: **20.09.2011**)

Mitwirkung:
Stiftung Heilig-Geist-Spital

Aktenzeichen:

Gemeinderat
öffentlich am 26.09.2011

Oberschwaben Klinik GmbH
- Jahresabschluss 2010

Beschlussvorschlag:

1. Herr Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung dem Jahresabschluss 2010 der Oberschwaben Klinik GmbH mit einer Bilanzsumme von 57.771.715,15 € und einem Jahresüberschuss von 36.860,56 € zuzustimmen. Der Jahresüberschuss wird in voller Höhe auf neue Rechnung vorgetragen.

2. Herr Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp wird beauftragt, der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung zu erteilen.

3. Herr Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung in Absprache mit dem Landkreis Ravensburg über den Wirtschaftsprüfer für die Jahresabschlussprüfung 2011 zu entscheiden.

Sachverhalt:

Die Oberschwaben Klinik hat den Jahresabschluss 2010 fristgerecht erstellt; er wurde wie in den vergangenen Jahren durch die RSW Treuhand GmbH, Biberach geprüft. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt. Der Geschäftsbericht mit Jahresabschluss, Bestätigungsvermerk und Lagebericht ist in der Anlage beigefügt.

Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich die Bilanzsumme wiederum um rd. 2,9 Mio. € auf rd. 57,8 Mio. €. 2007 lag die Bilanzsumme noch rd. 11 Mio. € darunter. Nun bereits zum dritten Mal in Folge ist es der OSK gelungen ein – wenn auch bescheidenes positives Ergebnis zu erwirtschaften. Der Jahresüberschuss liegt bei 36.860,56 € (2009: Jahresüberschuss 132 T€, 2008: Jahresüberschuss 227 T €, Vorjahresverluste: 2006: 1,88 Mio. €, 2005: 4,8 Mio. €, 2004: 5,8 Mio. €). Der Jahresüberschuss soll auf neue Rechnung vorgetragen werden. Insgesamt beläuft sich der Verlustvortrag damit auf rd. 23 Mio. €.

Nach dem Gesellschaftsvertrag der Oberschwaben Klinik zählt die Feststellung des Jahresabschlusses zu den Aufgaben der Gesellschafterversammlung. Hierzu ist Herrn OB Dr. Rapp das entsprechende Mandat zu erteilen.

Der Aufsichtsrat hat am 21.06.11 den Jahresabschluss vorberaten, der Kreistag hat am 30.06.2011 über den Abschluss beraten. Die Beschlussempfehlung des Aufsichtsrates lautet:

„ Der Aufsichtsrat nimmt den Bericht des Wirtschaftsprüfers und der Geschäftsführung zur Kenntnis und empfiehlt der Gesellschafterversammlung, das Jahresergebnis wie vorgelegt festzustellen und folgenden Beschluss zu fassen:

> *1. Der Feststellung des Jahresergebnisses 2010 in der durch die RSW Treuhand GmbH geprüften Form wird zugestimmt. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 57.771.715,15 €.*
>
> *2. Der im Jahresabschluss 2010 ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 36.860,56 € wird in voller Höhe auf neue Rechnung vorgetragen. Der ausgewiesene Verlustvortrag beträgt danach 23.014.772,33 €*
>
> *3. Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.*

Die RSW Treuhand GmbH aus Biberach wurde für das Geschäftsjahr 2008 erstmals als neuer Abschlussprüfer der Oberschwaben Klinik bestellt. Seit Gründung der OSK wurden die Wirtschaftsprüfer in regelmäßigen Abständen gewechselt. Die Prüfung 2010 wurde mit großer Sach- und Fachkunde nun für das dritte Geschäftsjahr durch die RSW Treuhand GmbH durchgeführt. Die Verwaltung schlägt für die Abschlussprüfung 2011 wieder einen Wechsel vor. Derzeit werden hierfür die entsprechenden Angebote eingeholt und geprüft, ein Vorschlag liegt noch nicht vor. Deshalb wird vorgeschalgen, dass OB Dr. Rapp in der Gesellschafterversammlung in Abstimmung mit dem Landkreis Ravensburg über diese Frage entscheidet; eine weitere Beratung im Gemeinderat ist nicht vorgesehen.

Der Geschäftsführer der Oberschwaben Klinik GmbH, Dr. Sebastian Wolf wird in der Sitzung des Gemeinderates anwesend sein.